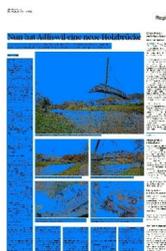


## Nun hat Adliswil eine neue Holzbrücke

Grossaktion an der Sihl Der 35 Jahre alte Tüfi-Steg über die Sihl war teilweise morsch. Diese Woche wurde die alte Brücke durch eine neue ersetzt – auf spektakuläre Weise.



Der Kran brachte die 30 Tonnen schwere Buchenholz-Brücke in Position. Foto: Manuela Matt



## Enrique Heer

Alle Augen sind auf den grauen Pneu-Kran und die 42 Meter lange Holzbrücke gerichtet. Gebannt warten Bauarbeiter und Schaulustige, die sich am Dienstagmorgen an beiden Ufern der Sihl versammelt haben, auf das grosse Spektakel.

Dann tut sich plötzlich etwas. Die Handycameras werden gezückt, und der Motor des Krans fängt an zu brummen. Langsam zwar, doch kontinuierlich steigt die 35-jährige Brücke in die Höhe. Vorsichtig steuert der Kranführer sie in Richtung Land und lässt sie dort wenige Minuten später wieder herunter. Kaum ist sie am Boden, wird sie sogleich mit Motorsägen zerteilt und zum Abtransport bereit gemacht.

### «Es war höchste Zeit»

Das Programm der Bauarbeiter war dicht: Am Dienstagmorgen wurde die alte Brücke – Tüfi-Steg genannt – demontiert. Und am Nachmittag wurde bereits ihr Nachfolgermodell in Teilen hertransportiert und am Flussufer der Sihl zusammengesetzt. Am Mittwochmorgen dann folgte die Montage der neuen Brücke, die der alten auf den ersten Blick zum Verwechseln ähnlich sieht.

Der Austausch war nötig: «Es war höchste Zeit, die alte Brücke zu ersetzen», sagt Andreas Burgherr, Projektleiter und Geschäftsführer der beauftragten Firma Timbatec. «Aussen sieht man es fast nicht, aber im Innern ist das Holz faul.»

### Besser imprägniert

Weil der Tüfi-Steg ständig der Witterung ausgesetzt ist, wurde bei der neuen Brückenkonstruktion einiges verbessert, um de-

ren Langlebigkeit zu gewährleisten. Burgherr sagt: «Die neue Brücke ist im Vergleich zur alten aus Holz mit einem kleineren Querschnitt erstellt worden. Diese schlanken Holzlamellen haben den Vorteil, dass nun beim Imprägnieren der gesamte Querschnitt getränkt wird.»

Bei grossen Holzquerschnitten könne man nur die äusserste Schicht imprägnieren. Dies kann dazu führen, dass sich im Holzinne Feuchtigkeit ansammelt und Risse entstehen. Bei den jetzigen Holzlamellen bestehe diese Gefahr praktisch nicht, sagt Burgherr.

Die neue Brücke ist gut konstruiert, das findet auch Stadträtin Carmen Marty Fässler (SP). Denn die Konstruktion besteht aus fünf Einzelteilen. Dies habe Vorteile im Unterhalt: «Wenn ein einzelnes Teil ausgetauscht werden muss, kann man es nun viel einfacher ersetzen.»

### 30 Tonnen schwer

Marty Fässler freut sich über das Projekt, für welches der Stadtrat 800'000 Franken budgetiert hat: «Der Tüfi-Steg gehört zu Adliswil, er ist ein Wahrzeichen.» Die Brücke sei deshalb optisch stark an das Vorgängermodell angelehnt worden. Dies sei so gut gelungen, dass die Stadträtin am Mittwoch von einem Passanten gefragt wurde, wo denn die neue Brücke stehe.

Zufrieden sei sie auch deshalb, weil man mit Buchenholz aus der Region arbeiten konnte, «das erachte ich als sehr wertvoll und nachhaltig». Die neue Brücke wiegt 30 Tonnen und besteht nur aus Buchenholz und Eisenteilen. «Sie ist die erste Brücke in der Schweiz, die vollständig aus Buchenholz besteht», sagt Andreas Burgherr. Verwendet wurde Bu-

chenholz deshalb, weil es regional vorkommt und in den letzten Jahren der Fichtenbestand im Schweizer Wald zurückgegangen ist.

### Tüfi-Steg wird beleuchtet

Abgeschlossen sind die Bauarbeiten am neuen Tüfi-Steg noch nicht. In einem nächsten Schritt wird im Handlauf eine sensorgesteuerte LED-Beleuchtung eingebaut. Somit wird die Brücke neu auch bei Nacht beleuchtet sein. Aber eben nur dann, wenn sie gerade benutzt wird. Im Flussraum werde die Lichtbelastung auf ein Minimum reduziert, sagt Stadträtin Marty Fässler, dies zum Schutz der Tiere.

Ebenfalls wird die linksseitige Umgebung um den Tüfi-Steg nach den Arbeiten neu modelliert werden. Dies sei nötig, da die Baustelle komplex war und man den Boden mit jeweils 1400 Kilogramm schweren Stahlplatten verlegen musste, damit die Zufahrt des Pneu-Kranks und der Transportfahrzeuge gewährleistet werden konnte. Ab Dezember wird die neue Brücke begehbar sein.

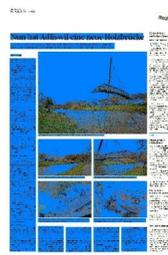


Ein Video finden Sie auf [www.zsz.ch](https://www.zsz.ch).

Hauptausgabe

Zürichsee Zeitung / Bezirk Meilen  
8820 Wädenswil  
044/ 928 55 55  
<https://www.zsz.ch/>

Medienart: Print  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
Auflage: 11'647  
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

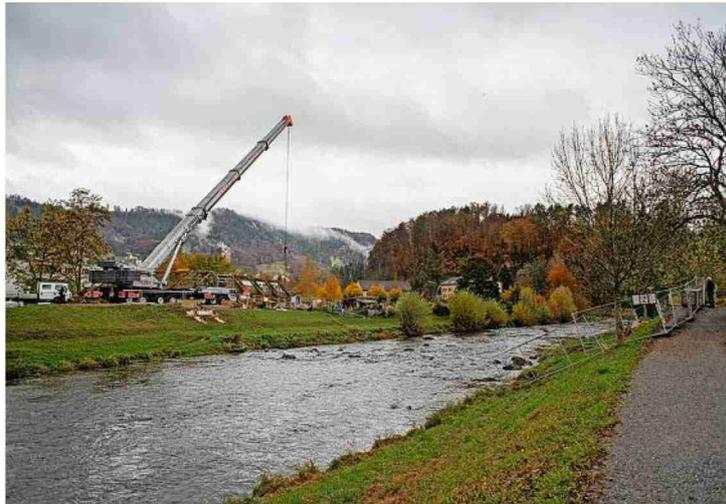


Seite: 9  
Fläche: 97'309 mm<sup>2</sup>



Auftrag: 1095960  
Themen-Nr.: 862.038

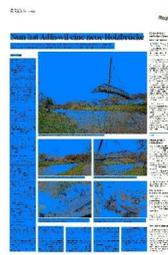
Referenz: 78835998  
Ausschnitt Seite: 3/4



Mittwochmorgen: Die neue Brücke steht bereit. Foto: Manuela Matt



Die alte Brücke wurde am Dienstag vor ihrer Demontage mit Spannseilen stabilisiert. Foto: Patrick Gutenberg



Die neue Brücke ist am Ziel angekommen. Foto: Manuela Matt



Nach der Demontage wurde die alte Brücke mit Motorsägen in Einzelteile zerlegt und abtransportiert. Foto: Patrick Gutenberg